

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
----------------------	----------

Teil I: Grundlagen

1	Die Verwirrung um den Punkt – Von ppi, dpi, lpi und Auflösung	17
1.1	Farbtiefe	17
1.2	Die Auflösung – ppi, dpi und lpi	18
1.3	Raster	19
1.4	Interpolation	21
1.4.1	Rechnen lassen mit dem Befehl BILDGRÖSSE	22
1.4.2	Ansichtssache	23
2	Dateiformate	25
2.1	Das Photoshop-PSD-Format	25
2.2	TIFF-Format	26
2.3	Photoshop EPS	28
2.3.1	Ein EPS öffnen	28
2.3.2	Ein EPS speichern	29
2.3.3	DCS 1.0	31
2.3.4	DCS 2.0	31
2.4	Photoshop PDF	31
2.4.1	Ein PDF öffnen	31
2.4.2	Ein PDF speichern	33
2.5	Formate für Internet und Screen	33
2.5.1	JPEG	33
2.5.2	CompuServe GIF	35
2.5.3	PNG	36
2.5.4	WBMP	36
2.6	Weitere Formate	37
2.6.1	BMP	37

2.6.2	PCX	38
2.6.3	PICT-Datei, PICT-Ressource	38
2.6.4	PIXAR.	38
2.6.5	Scitex CT	38
2.6.6	TARGA.	38
3	Farbe und Farbmanagement	39
3.1	Warum Farbmanagement?	39
3.2	Farbmodelle und Farbmodi	40
3.2.1	RGB	40
3.2.2	CMYK	41
3.2.3	HSB	41
3.2.4	Lab.	42
3.2.5	Bitmap	44
3.2.6	Graustufen	46
3.2.7	Indizierte Farben	46
3.2.8	Duplex und Mehrkanal	46
3.3	Wie funktioniert Farbmanagement?	
	Der Einstieg	47
3.3.1	ICC-Profile	48
3.3.2	Monitorprofile.	49
3.3.3	Scannerprofile und Kameraprofile	50
3.3.4	Druckerprofile	51
3.3.5	Schwarzaufbau, GCR/UCR	51
3.3.6	Farbrechner/CMM	51
3.4	Farbeinstellungen in Adobe Photoshop ab Version 6 mit Beispiel Farbmanagement-Einstellungen für Standard-Druckverfahren Europa.	52
3.4.1	RGB-Arbeitsfarbraum	54
3.4.2	CMYK-Arbeitsfarbraum	55
3.4.3	Öffnen von Bildern ohne eingebettete Profile	58
3.4.4	Öffnen von Bildern mit eingebettetem Profil, die vom Arbeitsfarbraum abweichen	59
3.5	Profilkonvertierungen	63
3.6	Monitor-Softproof	64
3.6.1	Proofen mit Tintenstrahldruckern	65
3.6.2	Farbmanagement-Einstellungen im Dialog DRUCKEN MIT VORSCHAU	67

4	Optimale Voreinstellungen	69
4.1	Allgemeine Voreinstellungen	69
4.2	Dateien verarbeiten	73
4.3	Bildschirm- und Zeigerdarstellung	75
4.4	Maßeinheiten und Lineale	77
4.5	Hilfslinien und Raster	77
4.6	Zusatzmodule und virtueller Speicher	78
4.7	Bild-Cache	79

Teil II: Ebenen- und Kanäle-Power

5	Ebenen	83
5.1	Ebenensets	84
5.2	Hintergrundebenen	87
5.3	Bildebenen	88
5.4	Füllebenen und Formebenen	89
5.5	Eine eigene Form erstellen	91
5.6	Ebenenmasken	92
5.6.1	Pixel-basierte Masken	92
5.6.2	Praxisbeispiel: Vignette erstellen	94
5.6.3	Vektormasken erstellen	97
5.6.4	Gruppierungen	98
5.7	Eine Textebene	99
5.8	Einstellungsebenen	99
5.9	Ebeneneffekte und Stile	100
5.9.1	Fülloptionen	100
5.9.2	Ebenenangleichungen	103
5.9.3	Konturen und Glanzkonturen	104
5.9.4	Weitere Techniken	107
5.10	Workshop Ebenen-Composing mit Nanette Hoogslag	108
6	Kanäle	115
6.1	Die Kanäle-Palette	115
6.1.1	Farb-Kanäle	117
6.1.2	Teilen von Kanälen in einzelne Bilder	117
6.1.3	Zusammenfügen von Kanälen	118

6.1.4	Kanalmixer	120
6.1.5	Kanalberechnungen.	121
6.2	Rettung eines überbelichteten Bildes	124
6.2.1	Rettung mit dem Kanalmixer	125
6.2.2	Rettung durch Kanal- und Bildberechnung	125
6.2.3	Alternative: Kanäle teilen.	127
6.3	Der Alpha-Kanal	130
6.3.1	Erstellen von Alpha-Kanälen	130
6.3.2	Laden und Bearbeiten einer Auswahl	132
6.4	Volltonfarbkanäle	135
6.4.1	Hinzufügen von Volltonfarben	135
6.4.2	Umwandeln eines Alpha-Kanals in einen Schmuckfarben-Kanal.	136
6.5	Erstellen von temporären Kanälen im Maskierungsmodus.	136
6.6	Verwalten von Kanälen	138
6.6.1	Ändern der Reihenfolge von Kanälen	138
6.6.2	Duplizieren von Kanälen.	139
6.7	Praxisworkshop: Einsatz von Sonderfarben bei der Verpackung von der Kamera E 10 von Olympus	139
7	Text-Basics	143
7.1	Das Textwerkzeug	143
7.1.1	Text als Grafik.	143
7.1.2	Text als Text	143
7.1.3	Schriftart wählen	144
7.2	Punkt- oder Absatztext.	145
7.3	Formatieren von Absatz- und Zeichen-Palette	146
7.4	Verkrümmen von Text	146
7.4.1	Text und Ebenenstile	147
7.5	Text und Filter.	148
7.5.1	Der Trick mit der Ebenen-Gruppe.	148
7.5.2	Der Trick mit der Ebenenmaske	150

Teil III: Retusche

8	Bildkorrekturen.	153
8.1	Automatische Korrekturen	154
8.2	Histogramme und Tonwertkorrektur	156
8.3	Gradationskurven	161
8.4	Praxisbeispiel: Farbkorrektur	165
8.5	Farbton/Sättigung.	168
8.6	Graubalance.	170
8.7	Die Korrektur der Farben	171
8.8	Selektive Farbkorrektur	174
9	Nachgeschärft und Weichgezeichnet.	175
9.1	Die Scharfzeichnungsfilter.	175
9.2	Exkurs: Unscharf maskieren.	177
9.3	Ein unscharfes Bilddetail scharf zeichnen	180
9.4	Den Blick auf ein Bilddetail lenken	181
10	Weg mit Fehlern und Kratzern.	185
10.1	Stempel, Ausbessern-Werkzeug und Reparaturpinsel	185
10.1.1	Der Kopierstempel	185
10.1.2	Das Ausbessern-Werkzeug.	187
10.1.3	Der Reparaturpinsel	188
10.2	Schnellretusche.	192
10.3	Entfernen, was stört.	193
10.4	Anfügen, was fehlt	197
10.5	Exkurs: Der Mustergenerator	202
10.6	Beschädigtes Foto reparieren	204
10.6.1	Scannen	204
10.6.2	Die Bildrestauration	205
10.6.3	Ausbessern des Hintergrunds.	205
10.6.4	Detailarbeit.	208
10.6.5	Letzte Korrekturen.	212

11	Portraits nachbearbeiten	213
11.1	Digitale Fotografie	213
11.2	Portraitfotografie	214
11.3	Workshop Portrait	215
11.4	Retusche-Übungen	217
11.4.1	Farbsäume entfernen	217
11.4.2	Weichzeichnen der Haut	218
11.4.3	Retusche der Haut und des Haares	219
11.4.4	Farbkorrektur zum „Aufwärmen“ des Bildes	220
11.4.5	Grüntöne als „Leitfarbe“ herausarbeiten	221
11.4.6	Hautretusche	222
11.5	Hauttöne korrigieren	223
11.5.1	Richtlinien zur Korrektur von Hauttönen	224
12	Haarige Freisteller generieren mit Hilfe von Kanälen und dem Filter EXTRAHIEREN	225
12.1	Ein einfaches Beispiel	225
12.2	Der Filter EXTRAHIEREN	232

Teil IV: Wenn Fotos lügen

13	Von früh bis spät: Tageszeiten auf Mausclick	239
13.1	Vorbereitung	239
13.2	Morgenstund	240
13.3	Mittagssonne	242
13.4	Abendstimmung und Sonnenuntergang	243
13.5	Nacht und Mondschein	245
14	Bei Wind und Wetter: Sonne, Nebel, Regen und Gewitter!	247
14.1	Blauer Himmel und Sonnenschein	247
14.1.1	Vorbereitung des Ausgangsbildes	247
14.1.2	Tauschen Sie den Himmel aus!	248
14.1.3	Schnelle Auswahl	248
14.1.4	Bildbereiche aufhellen	251
14.1.5	Digitaler Sonnenschein	253

14.2	Nebel	254
14.2.1	Morgennebel	254
14.3	Regen	256
14.3.1	Dunkle Wolken	257
14.3.2	Es wird dunkel	260
14.3.3	Es regnet	260
14.3.4	Regeln Sie die Regenintensität	261
14.3.5	Nässe und Wasserspiegelung	262
14.4	Der Schneeflockenpinsel	265
14.4.1	Die Wahl der richtigen Bildvorlage	265
14.4.2	Den Schneeflocken-Pinsel erstellen	266
14.5	Blitz und Donner	269
14.5.1	Die Bildvorlage	269
14.5.2	Künstlicher Blitz	270

15	Praxisworkshop: Anzeige Telekom/MacStudios . . .	273
15.1	Es wird Nacht	274
15.2	Der Lichtkegel entsteht	275

16	Schattenwurf	283
16.1	Fügen Sie einer Grafik einen Schatten hinzu	283
16.2	Pinguine am Strand?! – Schatten einmontieren . . .	287
16.2.1	Schatten ins Bild malen	291
16.3	Schatten wegretuschieren	291
16.3.1	Den Abwedler verwenden	294
16.4	Aus der Praxis	295

Teil V: Produktivität steigern

17	Produktivität steigern	299
17.1	Die Wahl der Rechner	299
17.2	Tastaturpower	299
17.3	Arbeitsbereich speichern	299
17.4	Werkzeugvoreinstellungen speichern	300
17.5	Der Vorgaben-Manager	301
17.6	Der Dateibrowser	301
17.7	Automatisierung	304

17.8	Aktionen, Stapelverarbeitung und Droplets	306
17.8.1	Aktionen.	306
17.8.2	Die Aktionen-Palette	306
17.8.3	Spielen Sie eine Aktion ab	307
17.8.4	Erstellen Sie eine neue Aktion	308
17.8.5	Aktionen editieren.	310
17.8.6	Richten Sie ein normales Steuerelement ein	310
17.8.7	Einfügen von Unterbrechungen	310
17.8.8	Zeit sparen mit der Stapelverarbeitung	312
17.8.9	Droplets	313
17.8.10	Automatisches Photostudio von Julieanne Kost . . .	314
 Index		319